

TV-Beitrag: "Der Drückerkönig und die Politik"

Der Aufreger des Abends: ARD knöpft sich heute den AWD-Gründer Maschmeyer vor

Hannover (wbn). Wird die ARD-Fernsehproduktion über AWD-Gründer Carsten Maschmeyer heute abend ausgestrahlt? Oder gelingt es dem Maschmeyer-Staranwalt Prinz den Film mit dem wenig schmeichelhaften Titel □ „Der Drückerkönig und die Politik“ doch noch in letzter Minute zu verhindern?

Nach einem Bericht des Medienbranchendienstes Meedia soll der Hamburger Presserechtler die ARD-Intendanten quer durch die Republik mit Schreiben überzogen haben, in denen vor einer „Rechtsverletzung unseres Mandanten“ gewarnt worden sein soll. Wie exzellent die Maschmeyer-Kontakte zu Politgrößen wie Wulff und Schröder sind, zeigt die kleine Personalie von dem frisch gebackenen Bundespräsidenten, der im vergangenen Sommer auf Mallorca Urlaub in dem dortigen Luxusanwesen von Maschmeyer gemacht hat.

Fortsetzung von Seite 1

In diesem Zusammenhang ist von einer regelrechten Hannover-Connection die Rede. Und das ist nicht schmeichelhaft gemeint. Süffisant empfiehlt Meedia sich den Streifen heute um 21.45 Uhr im Ersten auf jeden Fall anzusehen: „Wer weiß, ob der Film jemals wiederholt werden darf“, macht sich der Mediendienst schon mal im Voraus Sorgen.